

- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

Bau- und Kunstdenkmalpflege

27.04.2021

Kleindenkmale in Baden-Württemberg: Neue Publikation gibt Einblicke in 20 Jahre Erfassen und Dokumentieren im Ehrenamt



BillionPhotos.com - stock.adobe.com

Keine Kulturlandschaft ohne Kleindenkmale. Seit 2001 werden Kleindenkmale wie Grenzsteine, Wegweiser oder Wegkreuze von ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern erfasst und dokumentiert. Dieses Projekt ist inzwischen ein fester Bestandteil der Landesdenkmalpflege. Das neue Arbeitsheft „Kleindenkmale Baden-Württemberg. 20 Jahre Erfassen und Dokumentieren im Ehrenamt“ des Landesamts für Denkmalpflege (LAD) im Regierungspräsidium Stuttgart gibt Einblicke in die einzigartige Welt dieser Kleinobjekte in Baden-Württemberg.

„Gemeinhin führen Kleindenkmale ein Schattendasein und werden manchmal erst wahrgenommen, wenn sie beschädigt sind und ihr Verschwinden nur noch eine Frage der Zeit ist“, sagte Reinhard Wolf, Beauftragter der Vereine im Lenkungskreis, bei der gestrigen digitalen Vorstellung der neuen Publikation. So seien „Vor dem Vergessen bewahren“ und „Nur was man kennt, schätzt und schützt man“ die Leitmotive etlicher Kleindenkmalfreunde bei heimatkundlich orientierten Vereinen gewesen.

Dank einer Initiative des Schwäbischen Albvereins, die auch vom Schwarzwaldverein, dem Landesverein Badische Heimat sowie der Gesellschaft zur Erhaltung und Erforschung der Kleindenkmale aufgegriffen wurde, konnte im Jahr 2001 mit einer landesweiten Dokumentation durch die Ehrenamtlichen begonnen werden.

Zum 20-jährigen Jubiläum spannt sich im neuen Arbeitsheft der Bogen von der Genese des erfolgreichen Projekts über die Frage des Denkmalwerts der Objekte und die Möglichkeiten zu ihrer Restaurierung bis hin zu neuen technischen Methoden der Kleindenkmalerfassung. Auch die Kleindenkmale selbst kommen nicht zu kurz: Inner- und außerorts, in religiösem Kontext, im Zusammenhang mit Wirtschaft und Verkehr oder entlang historischer Grenzen sowie als Erinnerungsorte an Ereignisse in schwierigen Zeiten prägen diese unsere Kulturlandschaft in bemerkenswerter Weise.

„Ich hoffe, dass mit diesem Band nicht nur eine ganz eigene Denkmalgattung in all ihren Facetten mehr ins Bewusstsein der Öffentlichkeit rückt, sondern auch die Bedeutung des Ehrenamts. Besonders erfreulich wäre es, wenn es die eine oder den anderen anregen würde, künftig selbst ehrenamtlich für die Landesdenkmalpflege tätig zu werden“, sagte Prof. Dr. Claus Wolf, Präsident des LAD.

Zum Buch:

Kleindenkmale Baden-Württemberg. 20 Jahre Erfassen und Dokumentieren im Ehrenamt, Herausgegeben vom Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, Arbeitsheft 43, Ostfildern 2021

284 Seiten mit 430 meist farbigen Abbildungen

ISBN 978-3-7995-1396-8

Verkaufspreis 28 Euro

Zu beziehen über den Buchhandel oder den Jan Thorbecke Verlag.

Kategorie:

Abteilung 8 Denkmalschutz